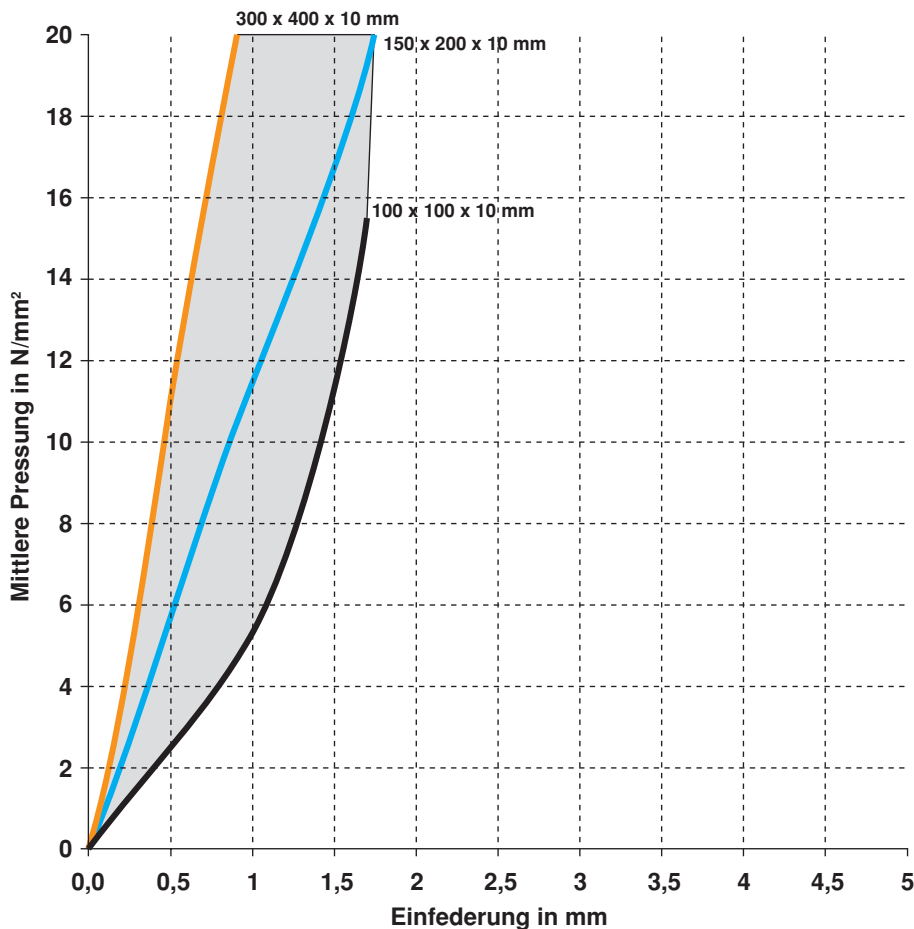


# ESZ Typ 200 – Druckstauchungskennfeld

Dicke  $t = 10 \text{ mm}$



\* Die Kurven enden bei der maximal zulässigen Pressung gemäß bauaufsichtlicher Zulassung bei zentrischer Lasteinleitung Orientierungsdiagramm bei Einbau zwischen bewehrten Betonkontaktflächen. Die Einfeldung kann in der Baupraxis je nach Untergrundbeschaffenheit, Abweichungen der Kontaktflächen von der Planparallelität und auftretenden Verdrehungen/Schiefstellungen von den Werten des Druckstauchungskennfeldes abweichen.

Zwischenabmessungen können aus dem grau unterlegten Einfeldungskennfeld interpoliert werden.

Mit zunehmenden Lagergrundrißgrößen sinkt die Einfeldung.

Auf Wunsch ermitteln wir für Sie die Einfeldung nicht erfaßter Lagerformate.

Der Werkstoff ESZ Typ 200 hat ein sehr geringes Kriechmaß

gemäß DIN 4141:  $\varphi_K = 0,086$  (zulässig nach DIN:  $\varphi < 0,3$ )

Dadurch sind im Langzeitverhalten extrem niedrige Kriechverformungen zu erwarten.

Prüfbericht Nr. Az.: 538-58 der Ruhr-Universität Bochum

Fakultät für Bauingenieurwesen